

17.06.2003 - 08:30 Uhr

Mit Feuer gegen Rauch - Ein neues Handbuch zur Tabakprävention

Lausanne (ots) -

Die Schweizerische Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme (SFA) veröffentlicht ein neues Lehrmittel, um Lehrpersonen und Gesundheitserziehende ein Hilfsmittel für die Tabakprävention bei Jugendlichen ab der 6. Schulklasse in die Hand zu geben.

Der Tabak ist das einzige Konsumgut, das auch beim Normalverbraucher zu Krankheit und vorzeitigem Tod führt. Jedes Jahr sterben in der Schweiz mehr als 8'000 Menschen an den Folgen des Rauchens. Dennoch ist das Rauchen in unserer Gesellschaft omnipräsent, und Zigaretten sind praktisch überall für alle erhältlich. Die neue Schülerbefragung der SFA zeigt, dass bei den 15/16-Jährigen jede/r Vierte mindestens wöchentlich raucht, wobei die meisten gewohnheitsmässig Rauchenden täglich zu den Zigaretten greifen.

Man weiss auch: Wer als Jugendlicher nicht raucht, fängt mit grosser Wahrscheinlichkeit als Erwachsener nicht mehr damit an. Zu verhindern, dass Jugendliche mit dem Rauchen anfangen, ist damit ein wichtiges Ziel der Prävention. Rauchende zum Aufhören zu motivieren und die Nichtraucher vor dem Passivrauchen zu schützen, sind weitere wichtige Ziele. Mit dem neuen Handbuch für Lehrpersonen und Gesundheitserziehende "Mit Feuer gegen Rauch" will die SFA einen Beitrag zur Tabakprävention bei Jugendlichen ab dem 6. Schuljahr leisten.

Eine Fülle an Fakten und Ideen für den Unterricht

Das neue Lehrmittel bietet in einem ersten Teil eine Fülle an Informationen, die von der Zusammensetzung der Zigaretten über die Gründe des Rauchens und die Auswirkungen auf die Gesundheit bis hin zu den Werbestrategien der Tabakindustrie reichen. Der zweite Teil des Handbuches bringt dann detaillierte didaktische Umsetzungsvorschläge für den Schulunterricht. Neben Auseinandersetzungen mit den Risiken des Rauchens und Konsummotiven wird insbesondere auch dazu angeregt, sich kritisch mit der Tabakindustrie zu befassen.

Das Handbuch kann bei der SFA zum Preis von Fr. 34.50 plus Versandkosten bezogen werden. Tel. 021 321 29 35, E-Mail: librairie@sfa-ispa.ch, Internet: <http://www.sfa-ispa.ch/Librairie/buchhandlung.htm>

Kontakt:

Sekretariat Prävention und Information
Tel. direkt: +41/21/321'29'85
Fax +41/21/321'29'40
E-Mail: dayer@sfa-ispa.ch
Internet: <http://www.sfa-ispa.ch>